



Studien zur Anthropologie und Kulturphilosophie

Herausgegeben von
Tim-Florian Goslar und Annika Hand

ISSN 2627-0919

Ergon

Über die Reihe

Die Schriftenreihe *Studien zur Anthropologie und Kulturphilosophie* verknüpft zwei Forschungsfelder miteinander, die jeweils Anspruch auf Selbst- und Eigenständigkeit erheben und die doch zugleich in produktivem Austausch miteinander stehen: Auf der einen Seite die Anthropologie und die Frage, was den Menschen zum Menschen macht, auf der anderen Seite die Kulturphilosophie und die Frage, wie sich menschliches Schaffen in Form von Kultur verwirklicht. Beide Forschungsfelder werden im Kern von phänomenologischen und hermeneutischen Zugriffsweisen bestimmt. Anthropologie und Kulturphilosophie, Phänomenologie und Hermeneutik gehen Hand in Hand, befruchten sich gegenseitig, und nicht immer scheint eine klare Grenzziehung möglich, wenn überhaupt erwünscht. Die neue Schriftenreihe möchte den Bereichen Anthropologie und Kulturphilosophie sowie deren Wechselwirkungen ein offenes Forum bieten, um deren Reichhaltigkeit, Deutungs- und Bedeutungsvielfalt aufzuschließen.

Die Herausgeber

Tim-Florian Goslar, M.A. ist Wissenschaftlicher Mitarbeiter an der Bergischen Universität Wuppertal am Lehrstuhl für Kulturphilosophie und Ästhetik. Seine Dissertationsschrift behandelt das Werk von Hans Blumenberg und Paul Ricœur aus hermeneutischer Perspektive.

Dr. Annika Hand, M.A. ist Wissenschaftliche Mitarbeiterin am Institut für Philosophie der Universität Landau. Neben Anthropologie und Ethik forscht die Phänomenologin zu den Grenzgebieten des Bewusstseins im Feld von Metaphysik und Erkenntnistheorie.

Lebensbetrachtungen in Deutschland und Frankreich



Band 1

Olivier Agard – Gerald Hartung – Heike Koenig (Hrsg.)

Die Lebensphilosophie zwischen Frankreich und Deutschland / La philosophie de la vie entre la France et l'Allemagne

Studien zur Geschichte und Aktualität der Lebensphilosophie /
Études sur l'histoire et l'actualité de la philosophie de la vie

2018 | 345 Seiten | kartoniert | ISBN 978-3-95650-469-3 | 58 €

Zwischen 1860 und 1920 tritt der Begriff „Leben“ in die philosophischen und wissenschaftlichen Debatten in Frankreich und Deutschland ein. Die Lebensphilosophie wird zu einer philosophischen Subdisziplin an den Rändern wissenschaftlicher und weltanschaulicher Diskurse. Innerhalb der Lebensphilosophie werden kritische Positionen gegenüber den Natur- und Kulturwissenschaften erprobt und die Spielräume anti-moderner Haltungen erkundet. Der vorliegende Band gibt einen Überblick über den Reichtum dieser Debatten, die zentralen Motive, die politischen und ideologischen Implikationen und die ethischen Reflexionen über ein (nicht nur) menschliches Leben, das vor dem Zugriff der wissenschaftlichen Forschung und vor der politischen Inanspruchnahme bewahrt werden soll. Die Perspektive auf die Debatten in Frankreich und Deutschland sowie ihre Wechselwirkungen macht diesen Band zu einem einzigartigen Dokument.

Ihre Bestellung

Anzahl	ISBN	Titel	Preis
—	978-3-95650-469-3	Die Lebensphilosophie zwischen Frankreich und Deutschland	58,00 €

Name, Vorname

Firma, Institution

Straße, Hausnummer

PLZ, Ort

Tel.-Nr. für weitere Nachfragen E-Mail

Datum, Unterschrift

Informationen zum Datenschutz: Ihre Daten werden ausschließlich durch den Nomos Verlag und innerhalb der Europäischen Union verarbeitet. Sie werden nur zum Zwecke Ihrer Bestellung sowie der Optimierung der Produktpalette und der Kundenbindung verwendet und so lange aufbewahrt, wie es die gesetzlichen Vorschriften vorsehen. Die Daten erhalten wir von Ihnen oder von Unternehmen, mit denen Sie in Kontakt getreten sind, oder aus öffentlich zugänglichen Quellen. Sie haben das Recht, der Verarbeitung mit Wirkung für die Zukunft jederzeit und formlos zu widersprechen. Sie haben das Recht zur Beschwerde gegen die Datenverarbeitung bei dem für den Nomos Verlag zuständigen Landesbeauftragten für Datenschutz und Informationsfreiheit Baden-Württemberg. Im datenschutzrechtlichen Sinn verantwortliche Stelle: Nomos Verlag, Waldseestr. 3-5, 76530 Baden-Baden; der Datenschutzbeauftragte ist erreichbar unter datenschutzbeauftragter@nomos.de.

Sie haben das Recht, die Ware innerhalb von 14 Tagen nach Lieferung ohne Begründung an den Nomos Verlag, In den Lissen 12, 76547 Sinzheim zurückzusenden. Bitte nutzen Sie bei Rücksendungen den kostenlosen Abholservice. Ein Anruf unter Tel. 07221/2104-37 genügt. Alle Preise verstehen sich inkl. MwSt. zzgl. Versandkosten. Unsere Datenschutzbestimmungen finden Sie unter nomos-shop.de/go/datenschutzerklaerung. 7015 | Angebotsstand: Januar 2019

Ergon

ein Verlag in der Nomos Verlagsgesellschaft

Waldseestraße 3-5 · 76530 Baden-Baden

Tel. +49 (0) 7221 - 2104 - 0 · Fax +49 (0) 7221 - 2104 - 43

orders@ergon-verlag.de · www.ergon-verlag.de